Presseinformation

2. Oktober 2012

Leichtfried informierte über Landtagssitzung

Pendlerhilfe, Top-Jugend-Ticket auch für Studenten sowie mehr Sport und Bewegung in den Schulen

SP-Klubobmann Mag. Günther Leichtfried informierte heute, Dienstag, 2. Oktober, im Rahmen einer Pressekonferenz in St. Pölten über die am Donnerstag, 4. Oktober, stattfindende Landtagssitzung.

„Die Pendlerhilfe ist aufgrund der hohen Spritpreise ein wichtiges Thema und wird in einer aktuellen Stunde behandelt", sagte Leichtfried in seinem Statement. „Jede Pendlerin und jeder Pendler soll bis zu einem Brutto-Monatseinkommen von 3.000 Euro eine Jahreskarte eines öffentlichen Verkehrsmittels als Pendlerhilfe zur Verfügung gestellt bekommen", informierte der Klubobmann über das SP-Modell zur „NÖ Pendlerhilfe Neu". „Gibt es keine öffentlichen Verkehrsmittel vom Wohnort zum Arbeitsplatz soll die Leistung 10 Cent pro gefahrenem Kilometer umfassen, maximal aber nur 30.000 Kilometer im Jahr. Dies entspricht einer Pendlerhilfe von bis zu 3.000 Euro im Jahr", so Leichtfried.

Das neue Top-Jugend-Ticket für die Ostregion erfreue sich seit seiner Einführung zu Schulbeginn großer Beliebtheit, meinte der Klubobmann weiter, und sei für jene Schülerinnen und Schüler, „die bisher aufgrund des kurzen Schulweges keinen Anspruch auf eine Schülerfreifahrt hatten, eine gute Gelegenheit, um für 60 Euro alle öffentlichen Verkehrsmittel rund um die Uhr in ganz Wien, dem Burgenland und Niederösterreich zu nutzen". Darüber hinaus bestehe dieses Angebot auch für Lehrlinge bis zum 24. Lebensjahr, nicht aber für Studenten, sagte Leichtfried. Darum habe die SP NÖ eine Initiative gestartet, um auch niederösterreichischen Studentinnen und Studenten diese Möglichkeit anzubieten, berichtete der Klubobmann.

Zum Thema „Mehr Sport in den Schulen" verwies Leichtfried auf die Forderung seiner Fraktion, durch den Ausbau von ganztägigen Schulen mehr Bewegung für die Jugendlichen zu ermöglichen. „Die von Sportorganisationen und Sportvereinen geforderte tägliche Turnstunde kann durch eine verschränkte Unterrichtsform ermöglicht werden", so Leichtfried.

Nähere Informationen: Mag. Anton Heinzl, Telefon 02742/9005-12576, e-mail anton.heinzl@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at